

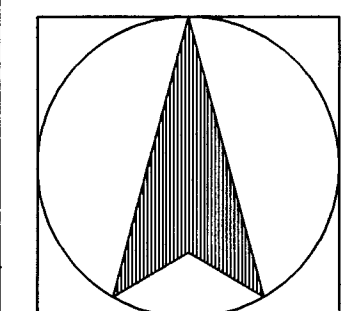
GRZ = 0,20	offene Bauweise
nur Wohngebäude zulässig	E D
Wh max. 3,50m über Bezugpkt.	DN= 35°-42°
Fh max. 8,50m über Bezugpkt.	max. 3 WE/EH max. 2 WE/DHH

GRZ = 0,20	offene Bauweise
nur Wohngebäude zulässig	E
Wh max. 6,00m über Bezugpkt.	DN= 35°-42°
Fh max. 10,50m über Bezugpkt.	max. 3 WE

PLANZEICHEN/ HINWEISE

- Flurstücksgrenzen mit Flurstücksnummer
 - Gebäude
 - Hauptgebäude
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Planes, gem. § 9 (7) BauGB
 - Baugrenze, gem. § 9 (1) BauGB
 - Verkehrsflächen, gem. § 9 (1) Nr. 11 und (6) BauGB
 - Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen; gem. § 9 (1) Nr. 25a und (6) BauGB
 - Umgrenzung von Flächen für Stellplätze, überdachte Stellplätze und Garagen; gem. § 9 (1) Nr. 4 und 22 BauGB
 - Firstrichtung
 - Bezugspunkt 50 cm über gewachsenem Gelände
 - Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung
 - Festsetzung des rechtmäßigen Bestandes
 - Geplante Flurstücksgrenzen
- MGF=519m² MGF = Maßgebliche Grundstücksfläche in Quadratmeter
Art und Maß der zulässigen baulichen Nutzung
- | | |
|------------------------------|-------------------------------|
| GRZ = 0,20 | offene Bauweise |
| nur Wohngebäude zulässig | E D |
| Wh max. 3,50m über Bezugpkt. | DN= 35°-42° |
| Fh max. 8,50m über Bezugpkt. | max. 3 WE/EH
max. 2 WE/DHH |
- Maximal zulässige Grundflächenzahl = 0,20
 nur Wohngebäude zulässig
 Maximal zulässige Wandhöhe über Bezugspunkt = 3,5 m
 Maximal zulässige Firsthöhe über Bezugspunkt = 8,5 m
 Offene Bauweise
 E D = nur Einzel- und Doppelhäuser zulässig
 Dachneigung von 35° bis 42° zulässig
 maximal 3 Wohneinheiten/Einzelhaus oder 2 Wohneinheiten/Doppelhaushälfte zulässig

GEMEINDE REICHENAU ENTWICKLUNGSSATZUNG IM GEWANN "BRUK"



NORD

708 99 501

5.01

BÖHLER & BÖHLER
ARCHITEKTEN & INGENIEURE
78467 Konstanz
Löhnerhofstraße 9
Tel.: 07531/9807-0
Fax: 07531/980770

PROJEKT GEMEINDE REICHENAU
ENTWICKLUNGSSATZUNG GEWANN "BRUK"

PLANART RECHTSPLAN

MASSTAB 1/500

SATZUNG

FORMAT	DATUM	NAME
DIN A 2	29.11.1999	ebö/Rö.

Ausfertigung
Es wird bestätigt, daß der Inhalt des Planes mit den Beschlüssen des Gemeinderates übereinstimmen.
Reichenau, den 1. 12. 1999

Steffens, Bürgermeister